Bildungskongress der Kommunalen Landesverbände

DIE 2020er – DEKADE DER SCHULMODERNISIERUNG

Kongressprogramm **Messe Stuttgart I 10. März 2023**

www.didacta-messe.de/bildungskongress

STÄDTETAG BADEN-WÜRTTEMBERG

Gemeindetag Baden-Württemberg

Landkreistag BADEN-WÜRTTEMBERG

didacta

didacta die Bildungsmesse 7.–11. März 2023 Messe Stuttgart

Messe Stuttgart Mitten im Markt



STÄDTETAG BADEN-WÜRTTEMBERG

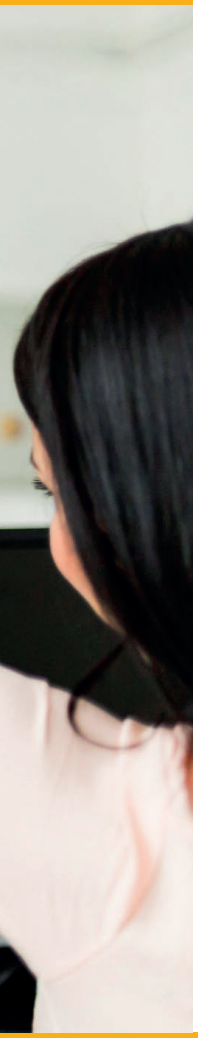
Gemeindetag Baden-Württemberg

Landkreistag BADEN-WÜRTTEMBERG

didacta

didacta die Bildungsmesse 7.–11. März 2023 Messe Stuttgart

Messe Stuttgart Mitten im Markt



Inhalt

Inhaltsverzeichnis	Seite 3
Kurzvorstellungen:	
Kommunale Landesverbände	Seite 4
Didacta Verband	Seite 5
Grußworte:	
Präsidenten der Kommunalen Landesverbände	Seite 6
Präsident des Didacta Verbandes	Seite 7
Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg	Seite 8
Kongressprogramm	Seite 9
Anfahrtsplan/VVS/Parkmöglichkeiten	Seite 10
Sponsoren	Seite 11 - 19
Impressum	Seite 20



Kommunale Landesverbände

Städtetag Baden-Württemberg, Gemeindetag Baden-Württemberg und Landkreistag Baden-Württemberg sind die drei Verbände, in denen sich die Kommunen in Baden-Württemberg organisiert haben. Als Kommunale Landesverbände haben sie die Aufgabe, die Interessen und Anliegen der Kommunen gegenüber der Landesregierung, dem Landtag und anderen Institutionen und Verbänden zu vertreten. Gleichzeitig obliegt ihnen die Beratung der Kommunen zu grundsätzlichen, politischen und fachlichen Fragen. Diese Aufgaben kommen letztlich durch moderne und leistungsstarke Kommunen allen Bürgerinnen und Bürgern zugute.

Im Einzelnen haben die Kommunalen Landesverbände die Aufgaben,

- den grundgesetzlich garantierten Selbstverwaltungsgedanken zu pflegen,
- für die Wahrung der verfassungsmäßigen Rechte ihrer Mitglieder einzutreten,
- die gemeinsamen Interessen ihrer jeweiligen Mitglieder gegenüber Land und Bund und der Europäischen Union zu vertreten und ggf. entsprechende Initiativen zu ergreifen,
- die zuständigen Stellen (Landtag, Ministerien) bei der Vorbereitung und Durchführung von Gesetzen, Verordnungen und Erlassen zu beraten, soweit sie die Belange der Mitglieder berühren (Artikel 71 Abs. 4 der Landesverfassung),
- ihre Mitglieder über das kommunalpolitisch relevante Geschehen und aktuelle Entwicklungen im Verwaltungsbereich zu unterrichten,
- den Erfahrungsaustausch unter den jeweiligen Mitgliedern zu pflegen (Arbeitsgruppen, Workshops, Diskussionsforen usw.),
- Fragen der Organisation und der Wirtschaftlichkeit der Verwaltung zu behandeln,
- das Verständnis der Öffentlichkeit für die Aufgaben und Einrichtungen der Kommunen zu fördern und
- die Mitglieder in Einzelfragen zu beraten.

Alle drei Verbände haben ihren Sitz in Stuttgart. Folgende Personen stehen an ihrer Spitze:

- Städtetag Baden-Württemberg
  Präsident: Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz, Mannheim
  Geschäftsführendes Vorstandsmitglied:
  Oberbürgermeister a. D. Ralf Broß

- Gemeindetag Baden-Württemberg
  Präsident und Hauptgeschäftsführer: Steffen Jäger

- Landkreistag Baden-Württemberg
  Präsident: Landrat Joachim Walter, Landkreis Tübingen
  Hauptgeschäftsführer: Prof. Dr. Alexis v. Komorowski

Seit 1999 unterhalten die Verbände mit ihren bayerischen und sächsischen Schwesterverbänden ein gemeinsames Europabüro in Brüssel. Die Verbände sind Mitglied in ihren jeweiligen Spitzenverbänden Deutscher Städtetag, Deutscher Städte- und Gemeindebund und Deutscher Landkreistag auf Bundesebene, die sich zur Erleichterung und Koordinierung der verbandlichen Zusammenarbeit zur Bundesvereinigung der Kommunalen Spitzenverbände zusammengeschlossen haben.

STÄDTETAG BADEN-WÜRTTEMBERG

Gemeindetag Baden-Württemberg

Landkreistag BADEN-WÜRTTEMBERG

Didacta Verband der Bildungswirtschaft

Der Didacta Verband vertritt die Interessen von mehr als 240 Unternehmen und Organisationen im In- und Ausland. Er setzt sich dafür ein, die Marktchancen im nationalen und internationalen Wettbewerb zu verbessern.

Im Namen seiner Mitglieder macht sich der Didacta Verband stark für den Einsatz qualitativ hochwertiger Lehr- und Lernmittel und eine bedarfsgerechte Einrichtung und Ausstattung aller Lernorte.

Darüber hinaus bringt er sich aktiv in die Debatten über die Weiterentwicklung der Bildungssysteme ein und informiert die Öffentlichkeit über wichtige Entwicklungen rund um die Bildung.

Als ideeller Träger steht der Verband hinter der weltweit größten Fachmesse für Bildung: der didacta - die Bildungsmesse. Zudem organisiert er die Beteiligung der Bildungswirtschaft an Auslandsmessen.

Seine Arbeit wird unterstützt von zahlreichen Partnern. Dazu zählen andere Unternehmens- und Dachverbände, politische Institutionen, pädagogische Einrichtungen und Forschungsinstitute, Berufs- und Elternverbände, Trägervereine sowie Medienvertreter.

www.didacta.de

didacta





Präsidenten der Kommunalen Landesverbände

Landespolitik trifft Kommunalpolitik, wenn die Didacta in Stuttgart gastiert. Auf diesem erfolgreichen Konzept beruht auch der Bildungskongress der Kommunalen Landesverbände am 10. März 2023 auf Europas größter Bildungsmesse. Die Bildungsverantwortlichen des Landes sowie jene der Kommunen und ihrer Bildungspartner heißen wir zu dieser Großveranstaltung auf der Messe Stuttgart herzlich willkommen.

Jeweils zwischen 1000 und 2000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer verzeichneten die Bildungskongresse der Jahre 2008, 2011, 2014 und 2017. Nachdem der Bildungskongress 2020 aufgrund der Pandemie abgesagt werden musste, greifen wir dessen Motto am 10. März 2023 wieder auf. Denn mehr denn je ist evident: Dieses Jahrzehnt soll als eine Dekade der Schulmodernisierung in die Geschichte eingehen. Die Digitalisierung der Schulen hat durch den DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 sowie weitere durch die Pandemie begründete Förderprogramme zwar einen Schub erlebt, steht aber im Hinblick auf ihre ganzheitliche Umsetzung dennoch erst am Anfang. Der umfängliche Rechtsanspruch auf Ganztagsangebote für Grundschulkinder ab dem Schuljahr 2026/2027 ist eine noch nicht gelöste bildungspolitische Mammutaufgabe. Auch die 2015 eingeführte Inklusion an Schulen ist in der Umsetzung noch nicht am Ziel. Aus kommunaler Sicht gilt es, nichts weniger als eine zukunftsfähige Schulträgerschaft neu zu definieren und die Kommunen für die Wahrnehmung dieser wichtigen Aufgabe zu stärken.

Wir freuen uns, dass die Spitzen des Landtags und der Landesregierung auch diesen Bildungskongress durch ihre Mitwirkung bereichern. Dem Didacta Verband und der Messe Stuttgart danken wir herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit bei der Kongressorganisation. Ebenso herzlich danken wir den Sponsoren, denn durch ihre Leistungen können wir den Bildungskongress für ein breites Publikum öffnen.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünschen wir erkenntnisreiche und inspirierende Stunden beim Bildungskongress und auf der Didacta-Bildungsmesse.



Dr. Peter Kurz
Präsident
Oberbürgermeister



Steffen Jäger
Präsident



Joachim Walter
Präsident
Landrat

Präsident des Didacta Verbandes der Bildungswirtschaft

Schulen zukunftsfähig machen

Brauchen wir einen radikalen Wandel in der Gestaltung zukunftsfähiger Schulen?

Die zunehmende Verbreitung von Ganztagsschulen, Inklusion, die Integration von Kindern mit geringen Deutschkenntnissen und nicht zuletzt die Digitalisierung drängen die Schulen zum Handeln. Wir müssen weg vom Frontalunterricht in traditionellen Klassenzimmern hin zur Gestaltung flexibler Lernlandschaften.

Dies geht nur im Rahmen einer engen Zusammenarbeit der drei wesentlichen Stakeholder in diesem Prozess: Schule, Schulträger und Bildungsausstatter.

Die Lehrkräfte müssen junge Menschen auf eine Welt vorbereiten, die einem beschleunigten Wandel unterworfen ist. Für diese Herausforderung benötigen sie professionelle Arbeitsbedingungen, die es ihnen ermöglichen, sich auf ihre Kernaufgaben zu konzentrieren: Schülerinnen und Schülern Zukunftskompetenzen zu vermitteln, die ihnen helfen, sich auf Veränderungen einzulassen, sie anzunehmen und zu bewältigen.

Professionelle Arbeitsbedingungen umfassen ein geeignetes Raumangebot und gute Ausstattung, Zeit für pädagogische Konzepte und Angebote zur Qualifizierung. Diese Voraussetzungen müssen erfüllt werden, damit Bildung gelingt. Das gilt umso mehr in der digitalen Welt, die zusätzliche Anforderungen an Schule stellt.

Lehrkräfte, die Schülerinnen und Schüler befähigen und begeistern können, sind auch in der digitalen Welt der Motor für erfolgreiche Bildung. Sie für die Anforderungen der Digitalisierung fit zu machen, muss deshalb oberste Priorität haben. Der Umgang, die Reflexion und der Einsatz digitaler Medien sowie eine angepasste Methodik und Didaktik zählen ebenso dazu wie die Kompetenz, selbst didaktische Einheiten zu entwickeln. Die Bildungswirtschaft ist hierbei ein verlässlicher Partner.

Die Anforderungen an die Schule der Zukunft sind vielfältig. Praxis, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft sind gefordert. Wenn wir koordiniert und nachhaltig zusammenarbeiten, kann die Dekade der Schulmodernisierung ein Erfolg werden.



Dr. Theodor Niehaus
Präsident des Didacta Verbandes
Verband der Bildungswirtschaft



Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg

Zum Bildungskongress der Kommunalen Landesverbände im Rahmen der Bildungsmesse didacta in Stuttgart grüße ich alle Mitglieder und Gäste von Landkreistag, Städtetag und Gemeindetag Baden-Württemberg sehr herzlich.

Ein Sprichwort besagt: „Sind die Kinder klein, müssen wir ihnen helfen, Wurzeln zu fassen. Sind sie aber groß geworden, müssen wir ihnen Flügel schenken." Eine gute Bildung ist in diesem Sinne ein wertvoller Beitrag: Sie ist Wurzel und Flügel zugleich und ermöglicht ein selbstbestimmtes, beruflich erfolgreiches und gesellschaftlich aktives Leben.

Gemeinsam haben wir die Aufgabe, alles dafür zu tun, dass gute Bildung und der Bildungserfolg nicht von der sozialen Herkunft der Kinder abhängt. Ein wichtiger Baustein für mehr Chancengerechtigkeit sind die Ganztagsschulen. Für viele Eltern ist diese Schulform einerseits unverzichtbar, um Beruf und Familie zu vereinbaren. Gleichzeitig werden die Kinder auf diesem Weg an schulische und außerschulische Angebote und Aktivitäten herangeführt, an denen sie sonst häufig nicht teilhaben können. Zur zielgerichteten Weiterentwicklung unserer Ganztagsschulen hat das Land Anregungen aus den beiden Ganztagsgipfeln und einem Fachtag aufgenommen und einen Qualitätsrahmen entwickelt, der Schulen wichtige Impulse geben soll.

Dabei müssen auch die Fähigkeiten und Kompetenzen der Kinder und Jugendlichen im Bereich der Digitalisierung weiterentwickelt und gestärkt werden. Sie ist mittlerweile ein essenzieller Bestandteil der Arbeitswelt, der Gesellschaft und des privaten Alltags. Durch den DigitalPakt Schule und seine Zusatzprogramme haben unsere Schulen im Land einen echten Digitalisierungsschub erfahren. Dazu kommen die wertvollen und ganz praktischen Erfahrungen, die unsere Lehrkräfte sowie die vielen Schülerinnen und Schüler gezwungenermaßen während der Corona-Pandemie mit digitalem Unterricht und Lernen machen mussten. So haben wir eine solide Grundlage geschaffen, auf der wir sukzessive, zielgerichtet und strukturiert eine nachhaltige Kultur der Digitalität etablieren können.

Und es gibt noch weitere Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt. Beispielsweise im Bereich der inklusiven Bildungsangebote oder bei der Integration geflüchteter Kinder und Jugendlichen in das Bildungssystem. Unsere Schulen haben hier gerade im letzten Jahr enorm viel geleistet: Gemeinsam konnten sie bisher alleine Kinder und Jugendliche aus der Ukraine im fünfstelligen Bereich aufnehmen. Damit die Geflüchteten durch ein gutes Bildungsangebot in ihrer Entwicklung unterstützt werden können, stellt das Land dafür erhebliche Mittel zur Verfügung.

Um die Wurzeln unserer Kinder zu stärken und ihnen Flügel wachsen zu lassen, müssen alle Beteiligten, das Land und die Kommunen, konstruktiv und vertrauensvoll zusammenarbeiten. Vieles haben wir erreicht, vieles bleibt aber noch zu tun. Der Bildungskongress ist dabei eine hervorragende Plattform für einen ertragreichen Austausch darüber, wie die Zukunft gemeinsam gestaltet werden kann.



Winfried Kretschmann

Winfried Kretschmann MdL
Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg

Freitag, 10. März 2023 – Internationales Congresscenter Stuttgart (ICS) / Halle C1

Moderation: Markus Brock, 3sat/SWR

Uhrzeit	Programmpunkt
09.00 Uhr	**Saalöffnung,** Getränke und Gebäck zur Begrüßung
09.50 Uhr	Beschwingter Start Jazzband des Eberhard-Ludwigs-Gymnasium Stuttgart
10.00 Uhr	Eröffnung des Kongresses - Stv. Präsident OB Michael Makurath, Städtetag Baden-Württemberg - Präsident Dr. Theodor Niehaus, Didacta Verband e. V.
10.20 Uhr	Rede Ministerpräsident Winfried Kretschmann MdL
10.50 Uhr	Grußwort Landtagspräsidentin Muhterem Aras MdL
11.00 Uhr	Jazzband des Eberhard-Ludwigs-Gymnasium Stuttgart
11.10 Uhr	Diskussionsrunden der Präsidenten der Kommunalen Landesverbände mit den Vorsitzenden der Landtagsfraktionen und der Kultusministerin - Stv. Präsident OB Michael Makurath, Städtetag Baden-Württemberg - Präsident Steffen Jäger, Gemeindetag Baden-Württemberg - Präsident Landrat Joachim Walter, Landkreistag Baden-Württemberg - Kultusministerin Theresa Schopper - Fraktionsvorsitzender Andreas Schwarz MdL, GRÜNE - Fraktionsvorsitzender Manuel Hagel MdL, CDU - Fraktionsvorsitzender Andreas Stoch MdL, SPD - Fraktionsvorsitzender Dr. Hans-Ulrich Rülke MdL, FDP/DVP - Bildungspolitischer Sprecher Dr. Rainer Balzer MdL, AfD
12.25 Uhr	Schlusswort Moderator Markus Brock
12.30 Uhr	Für alle Kongressgäste: Mittagsimiss und ca. 45-minütige VIP-Führungen über die Messe

Anfahrtsplan/VVS/Parkmöglichkeiten



Besucher ICS

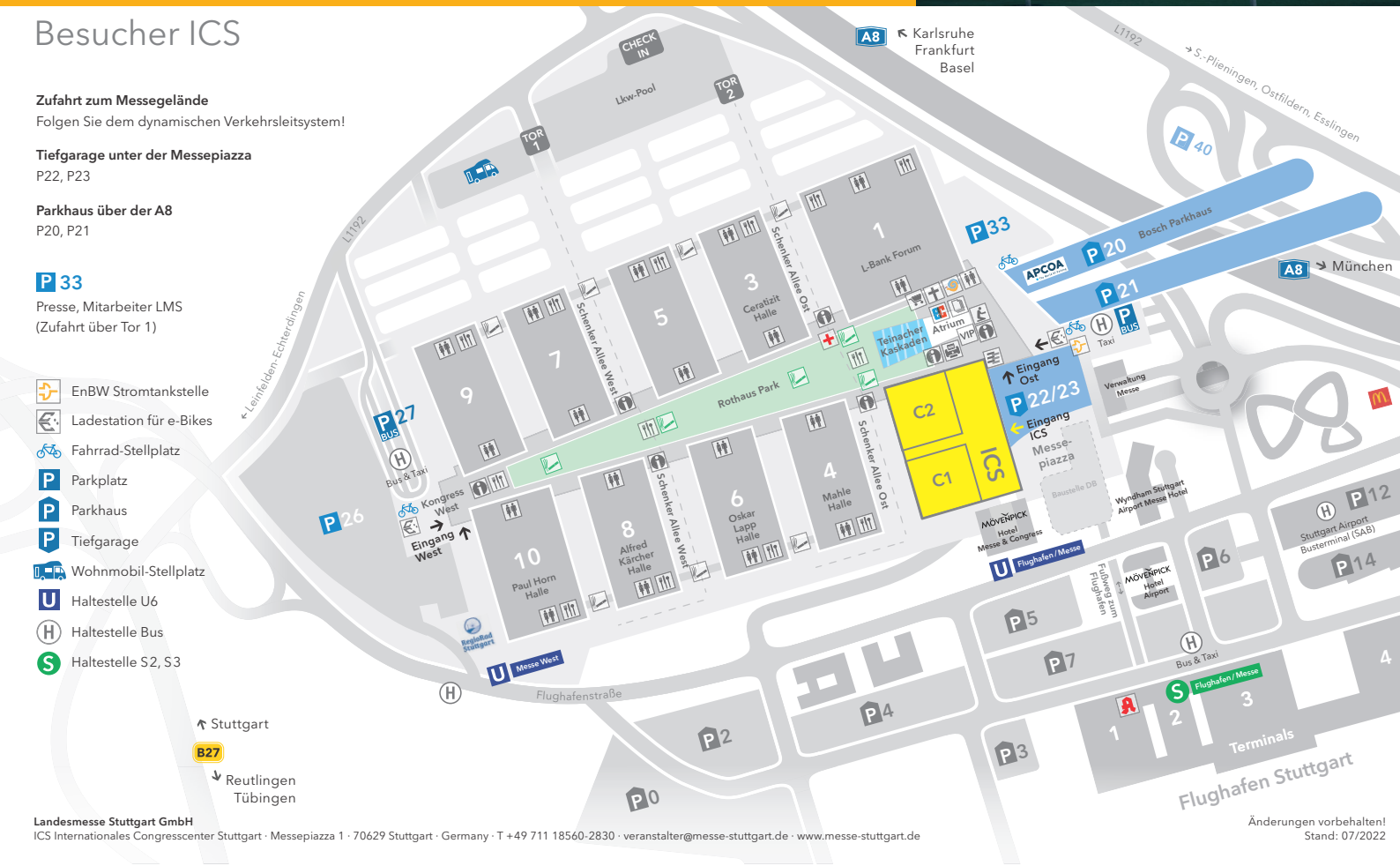
Zufahrt zum Messegelände
Folgen Sie dem dynamischen Verkehrsleitsystem!

Tiefgarage unter der Messepiazza
P22, P23

Parkhaus über der A8
P20, P21

P 33
Presse, Mitarbeiter LMS
(Zufahrt über Tor 1)

- EnBW Stromtankstelle
- Ladestation für e-Bikes
- Fahrrad-Stellplatz
- Parkplatz
- Parkhaus
- Tiefgarage
- Wohnmobil-Stellplatz
- Haltestelle U6
- Haltestelle Bus
- Haltestelle S2, S3



Landesmesse Stuttgart GmbH
ICS Internationales Congresscenter Stuttgart · Messepiazza 1 · 70629 Stuttgart · Germany · T +49 711 18560-2830 · veranstalter@messe-stuttgart.de · www.messe-stuttgart.de

Änderungen vorbehalten!
Stand: 07/2022

Messe Stuttgart
Mitten im Markt

Der starke Einzug von digitalen Medien im Bildungsbereich hat zur Folge, dass

die Schulausstattung den geänderten Anforderungen gerecht werden muss. Innovative Schule bedeutet ein Gesamtkonzept, welches im Sinne zeitgemäßer Erziehung voranschreitet. War vor zehn Jahren noch ein EDV Raum der Standard, so ist die IT- Ausstattung der Schule heute eine Querschnitts-Technologie, welche in fast allen Fachbereichen zur Wissensvermittlung oder Informationsgewinnung genutzt wird.

- Neue Fragen suchen neue Lösungen.
- IT ist in allen Fachbereichen nicht mehr wegzudenken.
- Wir sind Anbieter mit gemeinsamen Erfahrungen.
- Sie profitieren unmittelbar von unseren Weiterentwicklungen.

Ziel des Konsortiums „Die Schulausstatter“ ist es, Ihnen eine ganzheitliche Auswahl an ausgereiften, miteinander kompatiblen Lösungen zu bieten.

DIE SCHULAUSSTATTER
Alles für ihre innovative Schule



HABA Pro – Mehr Raum für Kinder

Bei uns finden Sie alles, was Sie für die Gestaltung von kindgerechten Räumen zum Lernen und Spielen brauchen.

Wir entwickeln Komplettlösungen für Krippen, Kindergärten, Schulen und soziale Einrichtungen. Als verlässlicher Partner bieten wir Ihnen hochwertige Lehr- und Lernmaterialien, Kreativitäts- und Bastellösungen, innovative Möbel und pädagogisch fundierte Raumkonzepte. Schon seit 85 Jahren sind wir fester Bestandteil einer großen Familie – der HABA FAMILYGROUP. Gemeinsam sind wir stark und gemeinsam bündeln wir unsere Kompetenzen – seit letztem Jahr auch unter einem neuen Namen: Wehrfritz heißt jetzt HABA Pro.

Entspannt durchatmen in der Kita: Unser neues Raumkonzept breeze.upp

Die Kita ist ein farbenfroher Ort voller Leben, Kinderlachen sowie fantastischer Spiel- und Entwicklungsmöglichkeiten. HABA Pro möchte Kinder beim Abenteuer „Großwerden" unterstützend begleiten und den Arbeitsalltag des Fachpersonals verbessern. Aus diesem Grund haben wir unser neues Raumkonzept breeze.upp vollkommen auf die Bedürfnisse der Kinder und Fachkräfte ausgerichtet: mit flexibel anpassbaren Möbeln, Licht- und Schallschutzlösungen und allem, was clevere Kita-Räume brauchen.

Stark für die Zukunft – HABA Pro setzt auf Future Skills

Kinder sind die Zukunftsgestalter von morgen! Umso wichtiger ist es, dass sie schon früh wertvolle Zukunftskompetenzen mit auf den Weg bekommen. HABA Pro liefert Ihnen gut durchdachte Produkte und Lernkonzepte – emotional, digital und sozial. Entdecken Sie zum Beispiel unsere sympathische Lernspielserie Feelix & Fay, die cleveren Digital Starter Spiele oder jede Menge Material für gemeinsamen Spaß im Team.

So kann Ganztagsbetreuung in der Grundschule gelingen

Bei der Umsetzung des Rechtsanspruches auf Ganztagsbetreuung stehen wir Ihnen als kompetenter Lösungsanbieter zur Seite. Mit umfangreichen Informationen, wertvollen Tipps und gezielten Angeboten bieten wir Leitung und Lehrkräften von Grundschulen Unterstützung, schon heute die richtigen Entscheidungen zu treffen. Dazu zählen nicht nur unsere Angebote zu flexiblen Raumlösungen, sondern auch Kurse für Digitale Bildung im Ganztag oder smarte Produkt-Lösungen, um die immer knapper werdenden Personalressourcen zu entlasten.

Ob Kindergarten-, Kita- oder Hort-Planung – profitieren Sie vom Wissen und der Leidenschaft unserer HABA Pro-Expert:innen. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

HABA Pro

Die IServ Schulplattform

IServ bietet Ihnen die digitale Schulplattform für das pädagogische Netzwerk an und ist mit über 5.400 Schulen und 800 Schulträgern marktführend in Deutschland.
Unsere DSGVO-konforme Komplettlösung bildet alle relevanten Prozesse und Szenarien Ihrer Schullandschaft ab. Unabhängig von Ihrer lokalen Infrastruktur verbindet unser modulares System Kommunikation, Organisation, Unterricht und Netzwerk; inklusive relevanter Schnittstellen zu etablierten Edu-Programmen Dritter – das Ergebnis von über 20 Jahren Erfahrung in »Schule«.
So sparen Sie Administrationsaufwand, senken Wartungskosten und schaffen die Grundlage für eine umfassende Schuldigitalisierung. Wir leisten zusätzlich Beratung, Installation, Support sowie Schulungen.

Weitere Informationen zu unserer IServ Schulplattform erhalten Sie unter iserv.de oder am IServ-Stand auf der didacta 2023 in Halle 1, Gang H, Stand 31.

Testen Sie die IServ Schulplattform drei Monate kostenfrei
In nur 45 Minuten sind Sie und Ihre Schule mit einer eigenen Internet-Adresse online und können die IServ Schulplattform drei Monate kostenfrei testen. Das Einzige, was Sie machen müssen: Besuchen Sie unsere Webseite in45minuten.de, füllen Sie unser Kontaktformular aus und schicken dieses ab. Ohne Vertragsbindung und ohne lange Wartezeit.

Sie haben noch Fragen?
Ihr Ansprechpartner für Baden-Württemberg

Jonas Schlenker
Vertriebsaußendienst
T: +49 160 42 33 640
E: jonas.schlenker@iserv.de

IServ GmbH
Vossenkamp 6
38104 Braunschweig



Digitalisierung der Schule – Beratung, Konzepte, Umsetzung ... und trouble-shooting

Der DigitalPakt Schule hat als starker Impuls gewirkt zur Digitalisierung unserer Schulen. Viele Kommunen haben ihn aufgegriffen, sind gestartet – und haben dabei festgestellt, dass an ihren Schulen jetzt ein größeres und komplexes digitales System entsteht. Um dieses effizient und zukunftssicher aufzubauen und zu betreiben sind viel neue Expertise, Umsetzungs- und Steuerungs-Know-How gefragt.

m2more beschäftigt sich seit der Gründung vor über zehn Jahren mit Themenstellungen rund um die Digitalisierung der Bildung. Seit drei Jahren arbeitet m2more eng mit der Detecon International GmbH zusammen, einer deutschen Management- und Technologieberatung und Tochterunternehmen der T-Systems International GmbH. Wir bündeln unsere Expertise zu einem umfassenden Angebot für die Digitalisierung im deutschen Bildungsbereich, insbesondere für Schulträger und Schulen:

- Pädagogische Konzepte, Medienentwicklungspläne, IT-Architekturen, Netzwerke, schulbezogene Hard- und Software, Betriebs-, Service- und Supportkonzepte, Beschaffungsplanung und –begleitung, Kosten- und Finanzplanung bis hin zur Ersatzbeschaffung. Wir planen und konzipieren nicht nur, wir begleiten auch die Umsetzung.
- Wir arbeiten bundesweit für Kommunen und Landkreise – von der Kleinstadt bis zur Großstadt. Zusätzlich stehen wir Landesbehörden und Ministerien beratend zur Seite.
- Dafür steht ein hochqualifiziertes und erfahrenes Team von Expertinnen und Experten aus allen erforderlichen Disziplinen zur Verfügung: Projektmanagement, Pädagogik, Netzwerkmanagement, Datenschutz, Förder- und Finanzierungsthemen etc. - auf Senior-Consultant- und Managing-Partner-Level.

- Einige Stichworte aus unseren aktuellen Projekten:
    - Umsetzung des Medienentwicklungsplans für eine kleinere Stadt mit fünf Schulen
    - Migration auf ein neues Lernmanagementsystem für über 150 Schulen einer Großstadt
    - Neues kommunal übergreifendes Betriebs-, Service- und Supportkonzept für Schulen
    - Konzeption und Kostenplanung für eine vollständige Migration der Schulen eines Landkreises in den Cloud-Betrieb.

Gerne erörtern wir mit Ihnen Ihre konkrete Aufgabenstellung. Sprechen Sie uns an:

Harald Melcher, Managing Partner
m2more GmbH
Berlin und Stuttgart
harald.melcher@m2more.de

Alina Zofer, Consultant
Detecon International GmbH
Köln, Frankfurt, München
alina.zofer@detecon.com

m2more

Promethean - ein weltweit führendes Unternehmen für Bildungstechnologie

Seit über 25 Jahren entwickelt Promethean interaktive, digitale Hard- und Softwarelösungen für Schulen und Bildungseinrichtungen und hat maßgeblich zur Entwicklung von Klassenzimmer-Technologie beigetragen. Die Produkte, entwickelt mit Lehrkräften für den Schuleinsatz, wurden von Experten für ihren pädagogischen Mehrwert ausgezeichnet und empfohlen. Promethean bietet weltweit führende Multitouch-Displays mit Tafelbild-Software, Lernplattformen und Apps – für digitales Unterrichten. Die Lösungen sind einfach zu bedienen, sodass sich Lehrende voll und ganz auf das Unterrichten konzentrieren können.

ActivPanel 9 – die digitale Tafel mit pädagogischem Mehrwert

Das neue ActivPanel ist gezielt für den Einsatz in Bildungseinrichtungen konzipiert und überzeugt durch eine einfache Anwendbarkeit, eine hohe Datensicherheit, Konnektivität sowie optimale Adaptivität und auf die Lehrkraft anpassbare Benutzung. Lehrkräften, IT-Administratorlinnen und für die Beschaffung verantwortlichen Personen wird somit eine passgenaue und nachhaltige Gesamtlösung aus Hard- und Software bereitgestellt. Die zugehörige Software und viele praktische Applikationen werden zudem laufend weiterentwickelt, damit Bildungseinrichtungen langfristig und nachhaltig von ihrer Investition profitieren. Das neue interaktive Display von Promethean ist einfacher zu bedienen und fügt sich optimal in bestehende IT-Infrastrukturen ein. Bereits vorhandene Unterrichtswerkzeuge können in den Unterricht mit dem ActivPanel eingebunden werden. Das Display bietet eine optimale Ausstattung für jeden Unterricht, für jedes Fach und für jede Schulform.

100 % gefördert durch DigitalPakt Schule

Die Beschaffung der ActivPanel wird zu 100 % vom DigitalPakt Schule gefördert. Egal, ob für den Präsenzunterricht, Hybridklassen oder für den Unterricht auf Distanz: mit Bildungstechnologie von Promethean sind Sie ideal gerüstet.

Mehr Informationen unter www.PrometheanWorld.com/de

Promethean



scaleoplan GmbH

Fachplanung Naturwissenschaften und Technische Fachräume

„Wir planen das“: scaleoplan steht für herausragende Planungskompetenz im Bereich der Ausstattung an Schulen und Hochschulen. Grundlage ist die über 20 Jahre lange Erfahrung der beiden Geschäftsführer Diplom Betriebswirt (FH) Jochen Zeuch und Diplom Ingenieur (BA) Thomas Müller aus der erfolgreichen Entwicklung und Realisierung unzähliger Einrichtungsprojekte im In- und Ausland mit namhaften deutschen und internationalen Produzenten.

Das Fachwissen umfasst alle wesentlichen Kriterien für zukunftsweisende Investitionen in Bildungseinrichtungen: Pädagogische und technische Innovationen, Anforderungen an Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit sowie bildungs- und kommunalpolitische Entscheidungsfindung.

Unabhängige Beratungskompetenz

scaleoplan berät, entwickelt, plant, betreut, kontrolliert und prüft herstellerunabhängig, strategisch und zielführend, umfassend und flexibel, lösungsorientiert und kostenbewusst. Für unabhängige Beratung steht u.a. die Eintragung von Thomas Müller in die Liste der „Beratenden Ingenieure“ der Ingenieurkammer Baden-Württemberg.
Naturwissenschaftliche Bildung sowie Forschung & Entwicklung stellen komplexe Anforderungen an räumliche Einrichtung, Ausstattung und haustechnische Infrastruktur. Hier liegen die Kernkompetenzen von scaleoplan: Naturwissenschaftliche Unterrichtsräume, Laboratorien für Unterrichtsvorbereitung und Praktika, Werkräume und technische Fachräume, visuelle / interaktive / multifunktionale und IT-Medien und Hörsaal-Einrichtungen – bis hin zu Sicherheitsbegehungen.

Umfassende Leistungen für Kommunen und Projektträger

scaleoplan entwickelt Lösungen für eine Vielzahl strategisch gestaltender, bautechnischer und organisatorischer Aufgabenstellungen in allen Leistungsphasen der HOAI von der Grundlagenermittlung über Entwurfsplanung, Ausführungsplanung und Vergabe bis zur Objekt- und Bauüberwachung.

Im Dialog mit Verbänden und Kooperationspartnern

Die Bandbreite und Qualität des scaleoplan Dienstleistungs-Angebots beruhen auf der Zusammenarbeit mit renommierten Ingenieur- und Architekturbüros sowie Fachverbänden. scaleoplan ist Mitglied des didacta Verband, VDI, VDE, Ingenieurkammer Baden-Württemberg und DVGW sowie Kooperationspartner regionaler, deutscher und internationaler Fachverbände.

www.scaleoplan.de

Fachplanung
Bildungseinrichtungen,
Naturwissenschaften & Labor

scaleoplan

Digitale Bildung

Digitale Bildung erfolgreich umsetzen: Mit dem übergreifenden Service-Konzept des Magenta Classroom

Schulen brauchen langfristige Unterstützung bei ihrer digitalen Transformation. Das zeigt der Digitalisierungsindex Bildung 2021/2022. Es braucht ein übergreifendes Service-Konzept, das mit deutschlandweiten Standards und einem modularen Portfolio digitalen Unterricht reibungslos möglich macht.

Die digitale Ausstattung an Schulen wurde durch die Pandemie stark vorangetrieben. Der Digitalisierungsindex Bildung 2021/2022 zeigt jedoch, dass weiterhin nur 23 Prozent der Schulen von einem bandbreitenstarken Glasfaseranschluss profitieren und nur 40 Prozent der Lehrkräfte digitale Medien einsetzen können. Digitale Bildung sieht anders aus. Schulen brauchen ein weitsichtiges Gesamtkonzept an Stelle von Einmalbeschaffungen. Hard- und Software müssen langfristig bezahlt und von Experten gewartet werden. Technisch pädagogische Fortbildungen sind ebenfalls notwendig, um Lehrkräfte kompetent begleiten zu können.

Rundum sorglos mit dem „Magenta Classroom“

Als IT-Partner begleitet die Deutsche Telekom Schulen und Schulträger auf diesem Weg von Anfang an – mit dem „Magenta Classroom“. Sie ist mit rund 248 Millionen Mobilfunkkunden sowie 26 Millionen Festnetz- und 22 Millionen Breitbandanschlüssen eines der führenden integrierten Telekommunikationsunternehmen weltweit. Der Konzern bietet das breiteste Portfolio und Ökosystem führender Lösungspartner, um alles für den digitalen Unterricht aus einer Hand bereitzustellen: Vom Breitbandanschluss und WLAN über digitale Tafeln bis hin zur Cloud. Das übergreifende Service- und Schulungskonzept begleitet Schulen so ganzheitlich auf dem gesamten Weg bis zur nachhaltigen Umsetzung des DigitalPakts und stellt das beste Nutzererlebnis sicher.

Individuelles Service- und Schulungs-Konzept

Die einzelnen Komponenten vom „Magenta Classroom“ lassen sich wie ein Modulbaukasten für jeden Schultyp aufeinander abstimmen und je nach Bedarf anpassen. Zudem bietet das übergreifende Service- und Schulungskonzept Beratung zu Förderanträgen. Bei Ausschreibungen unterstützt die Deutsche Telekom mit Informationen über die nötigen Standards und Qualitätsanforderungen. Mit deutschlandweiten Standards, erprobten Architekturen und sicheren Infrastrukturen wird digitaler Unterricht reibungslos möglich. Unterstützung für Lehrkräfte durch Fern- und Vor-Ort-Support wird ebenfalls angeboten. So können sich Lehrkräfte vollkommen auf den Unterricht konzentrieren.



VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG

Digitale Lernwelten voranbringen

Schule und VS – diese beiden Begriffe gehören seit 1898 zusammen. In fast jeder Bildungseinrichtung in Deutschland sind Stühle und Tische, Whiteboards oder Displays des Spezialmöbelherstellers aus Tauberbischofsheim zu finden. Auch im Ausland hat sich das Unternehmen mit seinen durchdachten Möbel- und Raumkonzepten für moderne Lernwelten einen Namen gemacht.

Zeitgemäßes Lernen fördern – diese Idee hat uns schon immer angetrieben. Waren es zunächst reformpädagogische Ideen, die es galt, in Raumkonzepte zu übersetzen, stehen heute aktuelle pädagogisch-didaktische Anforderungen im Vordergrund: Schule als ganztägigen Lern- und Lebensort für Schüler und Lehrkräfte gestalten; flexiblen Lernsettings Freiraum geben; Möglichkeiten für differenziertes wie individuelles, für angeleitetes wie selbstgesteuertes Lernen schaffen.

Den digitalen Wandel in der Schule unterstützen ist eine der Herausforderungen, vor denen wir heute stehen. Denn digitale Medien sind mehr als ein Werkzeug. Sie erweitern und verändern unseren Denkraum und damit unser Lernen, Begreifen und Arbeiten. Unterstützt von Expertinnen und Experten aus Pädagogik, Didaktik und Lernforschung denkt VS deshalb Raum- und Medienlösungen immer zusammen – um Schulen zu helfen, das Beste aus den digitalen Möglichkeiten herauszuholen.

Als „Systemhaus Schule" bietet VS auch dafür vollen Service – von Displays und Interaktiven Displays bis zur systemeinheitlichen Ausstattung für Tablet-Klassen, mediengerechten Lehrerarbeitsplätzen und integrierten Systemen für eine vernetzte Schule. Nicht zu vergessen: die VS-Experten, die für Planung, Umsetzung und vor allem auch für Schulungsangebote und Betreuung zur Verfügung stehen.

VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG ist mit 1.500 Mitarbeitenden Europas führender Schulmöbelhersteller. Seit nun 125 Jahren entwickelt das in vierter Generation geführte Familienunternehmen Möbel, Medienausstattungen und Bildungsraumkonzepte für die Wissensgesellschaft: für Kitas, Schulen und Hochschulen, für Verwaltungen und Ministerien, Unternehmen und Banken. Hauptsitz und Produktionsstandort ist Tauberbischofsheim in Baden-Württemberg. Dazu kommen Niederlassungen und Tochterunternehmen in Europa, den USA und dem Nahen Osten.

www.vs.de

Die Württembergische Gemeinde-Versicherung a.G. (WGV)

Seit mehr als 100 Jahren gehört die WGV Versicherung zu den etabliertesten und erfolgreichsten Versicherungsgesellschaften in Deutschland. Mit fundierten Kenntnissen des Marktes, innovativen Technologien und einer großen Leidenschaft fürs Geschäft, arbeitet die WGV an bedarfsgerechten Versicherungslösungen zu stets günstigen Preisen. Die WGV Produkte überzeugen in zahlreichen Vergleichstests auch aufgrund ihres ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnisses. Dabei geht es der WGV nicht um den schnellen Umsatz mit ihren Kunden, sondern darum ihnen ein langanhaltendes Gefühl des „Gut-versichert-Seins“ zu bieten – ob für Privat- oder Kommunalkunden.

Die Geburtsstunde der WGV Gruppe liegt in den 1920er-Jahren. Nach dem Ersten Weltkrieg kündigten viele Versicherer den Städten und Gemeinden ihre Verträge und stellten Neuabschlüsse nur mit erheblichen Beitragserhöhungen in Aussicht. Eine untragbare Situation für viele Kommunen, die diese massiven Mehrkosten nicht aufbringen konnten. Die Lösung: eine gemeinsame Selbstversicherung. So wurde die WGV 1921 als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit gegründet. Der Verein wuchs rasant und bereits nach kürzester Zeit waren zahlreiche württembergische Gemeinden, Amtskörperschaften und Kirchengemeinden bei der WGV versichert.

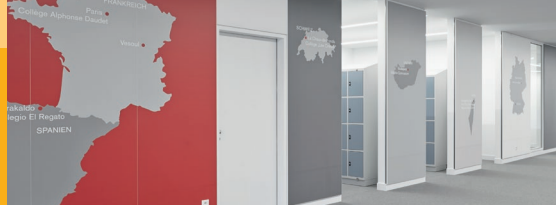
Von Beginn an stand die WGV für ihr ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis. Daher wurde die Nachfrage nach privatem Versicherungsschutz immer größer. Seit über 40 Jahren ist die WGV so auch bundesweit als stark wachsender und erfolgreicher Privatkunden-Versicherer tätig und bietet die gesamte Palette an Haftpflicht-, Unfall-, Sach-, Kfz- und Rechtsschutzversicherungen sowie Lebens- und Rentenversicherungen an. Mehr als 1.100 Mitarbeiter arbeiten bei der WGV daran, ihren Privat- und Kommunalkunden bedarfsgerechten Versicherungsschutz anzubieten. Dabei verfügt die WGV über mehr als 1 Mrd. € Eigenkapital und verwaltet über 5,8 Mio. Versicherungsverträge mit einem Beitragsvolumen von über 844 Mio. €.

Der WGV Versicherung ist es wichtig, der Gesellschaft etwas zurückzugeben und denjenigen zu helfen, die dringend Unterstützung benötigen. Daher hat die WGV 2007 die WGV-Stiftung, eine unabhängige Unternehmensstiftung, gegründet und fördert seither sowohl kulturelle als auch soziale Projekte und Initiativen in Württemberg. Darüber hinaus engagiert sich die WGV Gruppe als Haupt- und Trikotsponsor des Deutschen Leichtathletik-Verbands e. V. (DLV).

www.wgv.de

WGV VERSICHERUNG

Impressum



Herausgeber

Städtetag Baden-Württemberg
Königstraße 2, 70173 Stuttgart
post@staedtetag-bw.de
www.staedtetag-bw.de

Gemeindetag Baden-Württemberg
Panoramastraße 31, 70174 Stuttgart
zentrale@gemeindetag-bw.de
www.gemeindetag-bw.de

Landkreistag Baden-Württemberg
Panoramastraße 37, 70174 Stuttgart
posteingang@landkreistag-bw.de
www.landkreistag-bw.de

Didacta Verband
Verband der Bildungswirtschaft
Rheinstraße 94, 64295 Darmstadt
info@didacta.de
www.didacta.de

Redaktion:
Norbert Brugger, Städtetag Baden-Württemberg.

Unter Mitwirkung von Monika Tresp,
Gemeindetag Baden-Württemberg, und
Nathalie Münz, Landkreistag Baden-Württemberg.

Gestaltung:
die BOX Medienagentur GmbH, Stuttgart

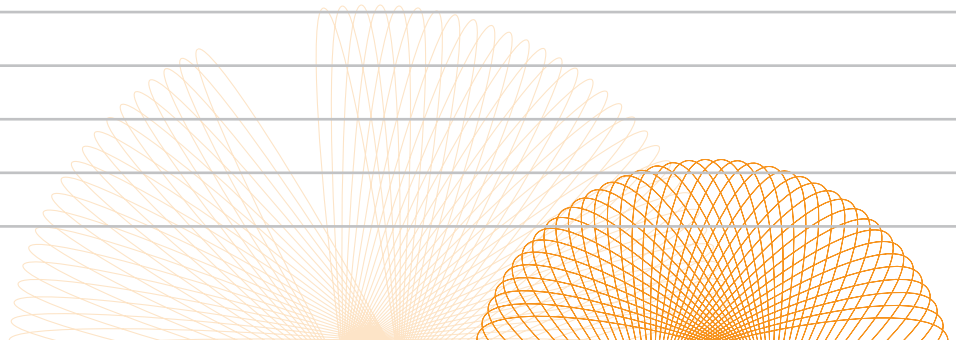
Bildnachweise:
Didacta Verband e. V., Kommunale Landesverbände, Messe Stuttgart, © racorn / de.123rf.com, © nd3000 / de.123rf.com, © ilona75 / de.123rf.com, Fotografie Dietmar Strauß, Besigheim

Auflage:
1.000 Exemplare

Platz für Ihre Notizen

Platz für Ihre Notizen





DIE BOX MEDIENAGENTUR GMBH





Städtetag Baden-Württemberg
Königstraße 2
70173 Stuttgart
www.staedtetag-bw.de

Gemeindetag Baden-Württemberg
Panoramastraße 31
70174 Stuttgart
www.gemeindetag-bw.de

Landkreistag Baden-Württemberg
Panoramastraße 37
70174 Stuttgart
www.landkreistag-bw.de

Didacta Verband
Verband der Bildungswirtschaft
Rheinstraße 94
64295 Darmstadt
www.didacta.de

STÄDTETAG BADEN-WÜRTTEMBERG
Gemeindetag Baden-Württemberg
Landkreistag BADEN-WÜRTTEMBERG
didacta
didacta die Bildungsmesse 7.–11. März 2023 Messe Stuttgart
Messe Stuttgart Mitten im Markt